

Kontext

1 Dezember 2019

Föderalen Kultureinrichtungen

Die drei föderalen Kultureinrichtungen nehmen im institutionellen, kulturellen und wirtschaftlichen Gefüge unseres Landes eine einzigartige Stellung ein.

Das **Théâtre Royal de la Monnaie/Koninklijke Muntshouwborg** (La Monnaie/De Munt) ist ein Opernhaus, in dem die wichtigsten Beteiligten von Opernproduktionen, darunter auch ein Orchester und Chöre, untergebracht sind.

Das **Palais des Beaux-Arts/Paleis voor Schone Kunsten** (BOZAR) zeichnet für ein disziplinenübergreifendes Kulturprogramm verantwortlich, das ? durch eigene Kulturproduktionen, Koproduktionen und verschiedene Kooperationen ? zur europäischen und internationalen Wirkung des belgischen Föderalstaats, der Gemeinschaften und der Region Brüssel-Hauptstadt beiträgt.

Hauptaufgabe des **Belgischen Nationalorchesters** (ONB/NOB) ist, ein Programm für Symphoniekonzerte in Belgien und im Ausland zusammenzustellen. Seine Konzerte finden zumeist im BOZAR im Henry Le B?uf-Saal statt.

Jede Einrichtung verfügt über recht weitreichende Eigenständigkeit und wird von einem Verwaltungsrat und einem Führungsstab geleitet.

Der Staat übt seine Aufsichtsfunktion über zwei Regierungskommissare und einen Vertreter des Haushaltsministers pro Einrichtung aus.

Die Aufgaben des öffentlichen Dienstes, die den drei Einrichtungen per Gesetz auferlegt sind, werden durch Verwaltungsverträge umgesetzt. In diesen Verträgen sind einige Verpflichtungen festgeschrieben, die die Modernisierung der Arbeitsweise sowie die optimale Entwicklung dieser Einstellungen betreffen.

Die hierfür erforderlichen Infrastrukturinvestitionen werden insbesondere mit Unterstützung von Beliris fortgesetzt.

Mit Blick auf das **ONB** sind in der 13. Zusatzvereinbarung 3,5 Mio. Euro für den vollständigen Umbau des Probenraumes vorgesehen. Ebenso soll eine bessere Planung ermöglichen, das Potenzial des Henry Le B?uf-Saals im BOZAR stärker auszuschöpfen.

Im **BOZAR** werden demnächst die Arbeiten für die Renovierung des Saales M und des Studios beginnen. Ebenso wurden Mittel für die Zugänge zum Probenraum des ONB bereitgestellt, während gegenwärtig Studien für den Zugang über die Rue Royale/Koningsstraat laufen.

Investiert wird unter anderem in die Digitalisierung und eine höhere Energieeffizienz. Ebenso renoviert die Gebäudeverwaltung unter anderem den Ravenstein-Flügel und erneuert Elektroanlagen und Dacheindeckungen.

Im Opernhaus **La Monnaie** wird der Masterplan derzeit mit dem Tunnel abgeschlossen, der Werkstätten und

Opernhaus miteinander verbinden wird.

Dieser Tunnel wird den Austausch und die Transporte zwischen Werkstätten und Theater ganz erheblich erleichtern.

Auch der Bau eines Kostümfundus und die Renovierung der Theaterfassade sind Schwerpunkte des Beliris-Programms.

Detaillierte Informationen enthalten folgende Websites:

- www.lamonnaie.be
- www.bozar.be
- www.nationalorchestra.be

Quell-URL: <https://archive.premier.be/de/f%C3%B6deralen-kultureinrichtungen>